



Was ist Elterncoaching?

Im Elterncoaching werden Eltern in ihrer Erziehungskompetenz gefördert. Die Beratungsperson steht ihnen mit Rat und Tat zur Seite, um die Kommunikation und das Zusammenleben mit ihren Kindern zu verbessern, die Beziehung zu ihren Kindern zu stärken und sich in der Erziehung konstruktiv durchzusetzen.

In Trennungs- und Scheidungssituationen können Eltern darin unterstützt werden, die Bedürfnisse der Kinder bestmöglichst zu berücksichtigen.

Das Elterncoaching kann bei den Eltern zu Hause oder an einem anderen, geschützten Ort stattfinden.

Ziele

Ziel des Elterncoachings ist die Befähigung der Eltern ihre Erziehungsaufgabe wahrzunehmen und die Beziehung zwischen ihnen und ihren Kindern zu stärken und zu verbessern. Konkret kann dies bedeuten:

- Eltern und Kinder begegnen sich gleichberechtigt, sind sich dabei jedoch ihrer unterschiedlichen Rechte und Pflichten bewusst und nehmen diese wahr.
- Die Eltern kennen ihre Erziehungskompetenz und erweitern ihr Handlungsrepertoire.
- Die Eltern gestalten den Alltag mit und für ihre Kinder altersadäquat.
- Die Eltern unterstützen sich gegenseitig in ihrer Erziehungsaufgabe.
- Eltern können in konflikthafter Paarsituationen ihre Elternrolle wahrnehmen und ihre Kinder vor dem Paarkonflikt bestmöglich schützen.
-

Arbeitsweise

Die Beratung findet in regelmässigen Beratungssequenzen statt. Dabei werden sowohl Informationen zu Erziehung und Entwicklungspsychologie vermittelt, wie auch konkrete Alltagssituationen der Eltern besprochen und reflektiert. Es können unterschiedliche Methoden und Instrumente, wie z. B. Rollenspiele oder Familienstellen auf dem Brett zum Einsatz kommen.

Elterncoaching basiert auf Freiwilligkeit oder setzt voraus, dass eine kooperative Zusammenarbeit entwickelt werden kann.



Schweigepflicht, Aktenführung und Datenschutz

Die Beratungsperson steht unter Schweigepflicht. Informationen an Dritte geben sie nur im Wissen und dem Einverständnis der direkt Betroffenen weiter. Von der beruflichen Schweigepflicht ausgenommen sind die Gefährdung des Kindeswohls sowie eine Selbst- und/oder Fremdgefährdung.

Die Dienstleistungen der Erziehungsberatung/des Elterncoachings werden unter Berücksichtigung des Datenschutzes dokumentiert und die Beratungsperson macht fachliche Empfehlungen zu Händen der Familie und der auftraggebenden Stelle.

Die Akten gelten im Sinne des Datenschutzgesetzes als besonders schützenswerte Daten und sind streng vertraulich. Direktbetroffene haben ein Akteneinsichtsrecht.